



### “I’m rafting in the rain...”

#### Die AREA 47 ist eine der coolsten Schlechtwetter-Alternativen für Tirol-Urlauber

Ja, auch in Tirol regnet es im Sommer. Selten, aber doch. Wer sich auf einen Wanderurlaub eingestellt hat, der muss deshalb aber noch kein spannendes Outdoor-Erlebnis verpassen. Denn die AREA 47 am Eingang des Ötztals ist eine prima Schlechtwetter-Alternative. Schließlich machen Raften auf dem Inn oder Blobben im Badeseen auch bei Regen Spaß. Und nass wird man ja sowieso.

Die Regenwolken hängen tief? Dann können alle Tirol- oder Südbayern-Urlauber einen Spontanbesuch in der AREA 47 einschieben. Denn wenn man schon keine Berge erklimmen kann, dann sollte man wenigstens andere Gipfel erleben, Adrenalingipfel. Klar, die AREA 47 ist ein Outdoorpark, sämtliche Aktivitäten sind also draußen. Es findet aber auch (fast) alles am, über, auf oder im Wasser statt. Und bei vielen Aktivitäten hat man ohnehin einen Neoprenanzug an, es wird einem also auch bei niedrigeren Temperaturen nicht kalt.

#### Wasserspaß im Rafting-Boot

Ideal ist beispielsweise eine Raftingtour. Mit dem Schlauchboot geht es auf den Inn, zu acht wird gerudert, was die Paddel hergeben, große Steine werden umschifft, Strudel durchfahren und zwischendurch darf man auch mal ins Wasser fallen. Rafting ist ein Action-Spaß für jedermann, bei dem man einen Ganzkörper-Neoprenanzug trägt, der einen zwar nicht ganz trocken, aber dafür warm hält – auch wenn es regnet. Rafting-Touren dauern inklusive Transfers etwa drei Stunden und kosten pro Person 57 Euro, am Samstag 61 Euro, Jugendliche zwischen 14 und 16 Jahren zahlen nur 45 Euro. Da täglich mehrere Rafting-Touren angeboten werden, findet sich oft auch spontan, vor allem unter der Woche und bei schlechtem Wetter, noch ein Platz. Trotzdem sollte man sich unbedingt vorher informieren, ob es für den Wunschtermin noch freie Plätze gibt. Für jüngere Kinder (ab 6 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen) gibt es spezielle Youngster-Touren für 35 Euro je Kind und 44 Euro für den begleitenden Erwachsenen. Wer eine Raftingtour bucht, hat für diesen Tag automatisch auch freien Eintritt in die WATER AREA.

#### Wenn das Wasser von allen Seiten kommt

Beim Canyoning macht es tatsächlich überhaupt keinen Unterschied, ob es regnet oder nicht – man befindet sich sowieso ständig im Flusswasser. Bei den geführten Touren seilt man sich neben oder mitten in meterhohen Wasserfällen ab, springt von Felsvorsprüngen in dunkelgrüne Wasserbecken und rutscht über vom Wasser ausgewaschene Felsrinnen. Je nach Alter und Erfahrung werden Touren in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden angeboten, die für Erwachsene ab 88 Euro pro Person kosten. Jugendliche zwischen 14 und 16 Jahren zahlen 73 Euro und müssen von einem Erwachsenen begleitet werden. Im Preis inkludiert sind die Spezialausrüstung und der Eintritt in die WATER AREA am Tourtag. Wer eine Canyoning Tour machen möchte, sollte allerdings unbedingt vorher anfragen, ob es noch freie Plätze gibt.

#### Mit dem E-Motorrad durch den trockenen Dirt Track in der Offroad-Halle

Wer überhaupt keine Lust hat, nass zu werden, der geht eben in die Offroad-Halle. Hier können sich die Enduro- und Motocross-Enthusiasten austoben. Auf E-Motocrossrädern geht es über einen 3.800 Quadratmeter großen Track. Im Preis von 79 Euro sind die benötigte Leihhausrüstung, ein Guide und der Eintritt in die WATER AREA inkludiert.

### **Blobbend in den Regenhimmel katapultiert werden**

In der WATER AREA bieten sich viele verschiedene Möglichkeiten. Wenn es regnerisch und etwas kühler ist, eignet sich vor allem der Blob, denn auch hierfür trägt man einen Neoprenanzug und zusätzlich einen Helm und eine Schwimmweste. Blobber liegen auf einem Ende eines riesigen Luftkissens, das im See verankert ist, während ein Jumper aus rund drei Metern Höhe auf das andere Ende des Kissens springt. Damit wird der Blobber in die Höhe und ins Wasser katapultiert – ein Riesenspaß, egal bei welchem Wetter. Wer möchte, kann rund um den Badensee auch noch die Slip'n'Slide- oder die Surf-Slide-Rutsche testen. Oder eine Runde an der kleinen Wakeboardanlage drehen. Im Tagesticket-Preis von 24 Euro pro Person für die WATER AREA ist der Verleih der Ausrüstung bereits inbegriffen.

### **Extra Camps für alle, die den Teamspirit suchen**

All jene, die schon öfter mal im Raftingboot saßen, bei einer Canyoning-Tour mitgemacht haben oder gerne Mountainbike fahren, können in der AREA 47 spezielle Camps für ihre Lieblings-Outdoor-Sportart buchen. Professionelle Guides weisen die Teilnehmer in die Feinheiten und Geheimnisse ein: Wie steuere ich ein Raftingboot auch in wilderem Gewässer? Wie seile ich mich und andere beim Canyoning richtig ab? Wie nehme ich die Kurve beim Downhillen am besten? Um all dies und einiges mehr geht es bei den 4-tägigen Camps. Spannend verspricht auch das GoPro Action Camp Ende August zu werden, bei dem man fast alles erleben kann, was die AREA 47 zu bieten hat: Canyoning, Motocross, Wakeboarden, Mega Swing, Cliff Diving, Blobbing und ein GoPro-Workshop, um alle erlebten Abenteuer auch richtig in Szene setzen zu können. Weitere Infos dazu und Preise unter: [www.area47.at/camps](http://www.area47.at/camps)

---

#### **Informationen für Medien:**

AREA 47 Betriebs GmbH  
Susanne Schilcher  
Oetztaler Ach Straße 1, A-6430 Oetztal-Bahnhof  
Tel: +43-5266-87676-24, Fax, +43-5266-87676-76  
[s.schilcher@area47.at](mailto:s.schilcher@area47.at), [www.area47.at](http://www.area47.at)

Nina Genböck  
genböck pr + consult  
Ritterstraße 3, 10969 Berlin  
Tel. +49-30-224877-01, Fax +49-30-224877-03  
[nina.genboeck@genboeckpr.de](mailto:nina.genboeck@genboeckpr.de), [www.genboeckpr.de](http://www.genboeckpr.de)